

19.07.2022

Factsheet – die wichtigsten Fakten auf einen Blick

Marktcheck: Selbstmedikation im Internet

Worum geht es?

Selbstdiagnose und Selbstbehandlung liegen im Trend: Während der Corona-Pandemie sind deutlich weniger Menschen wegen kleinerer Beschwerden zur Ärztin oder zum Arzt gegangen. Stattdessen setzen viele auf Selbstmedikation – auch mit Hilfe von Informationen aus dem Internet. Das kann problematisch sein, denn im Netz kursieren viele unzuverlässige und dubiose Empfehlungen, die nicht jede:r richtig einzuordnen weiß.

Aber wie genau treffen Verbraucher:innen ihre Kaufentscheidung für rezeptfreie Medikamente wie z.B. Erkältungs- oder Schmerzmittel aus dem Internet? Welche Informationsquellen spielen eine Rolle, wenn sie sich online informieren? Das hat das Projekt Faktencheck-Gesundheitswerbung der Verbraucherzentralen Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz mit einer repräsentativen Befragung unter Verbraucher:innen untersucht.

Was wurde untersucht?

Der Marktcheck soll zeigen, auf welcher Basis Verbraucher:innen rezeptfreie Medikamente im Internet kaufen. Von Interesse war dabei, welche Kaufkriterien (z.B. Preis, Kundenbewertungen) und welche Informationsquellen (z.B. Webseiten von Behörden, Versandapotheken u.a.) eine Rolle spielen. Auch das Vertrauen in diese Informationskanäle wurde untersucht.

Wer wurde befragt?

Befragt wurden Verbraucher:innen aus Deutschland im Alter zwischen 18 und 69 Jahren. Unter den Teilnehmenden waren 700 Online-Besteller:innen von rezeptfreien Medikamenten – dies war auch die Zielgruppe des Marktchecks. Als Vergleichsgruppe wurden zudem noch 799 Nicht-Besteller:innen dazu befragt, wo sie sich online über rezeptfreie Medikamente informieren, welchen Internetquellen sie vertrauen und wie sie ihre eigene Gesundheitskompetenz in diesem Bereich einschätzen.

Pressestelle

Verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen e.V.

Mintropstraße 27
40215 Düsseldorf

Tel. (0211) 38 09-101

Fax (0211) 38 09-216

presse@verbraucherzentrale.nrw

www.verbraucherzentrale.nrw

Wie wurde vorgegangen?

Das Marktforschungsunternehmen Evolution führte die repräsentative Befragung durch. Befragt wurden Personen mit Online-Zugang. Der Fragebogen wurde über ein Online-Access-Panel eingestellt. Das Sample der Online-Bevölkerung wurde repräsentativ für Geschlecht, Alter, Bildung und Bundesland der deutschen Bevölkerung erhoben. Untersuchungszeitraum war im Dezember 2021 im Rahmen des vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz geförderten Projekts „Verbraucherschutz im Markt der digitalen Gesundheitsinformationen und Individuellen Gesundheitsleistungen“ (kurz: „Faktencheck Gesundheitswerbung“).

Was sind die Ergebnisse?

Während der Corona-Pandemie in Deutschland haben 41 Prozent der Menschen rezeptfreie Medikamente im Internet bestellt. Die Online-Besteller:innen kaufen vor allem bei Versandapotheken ein (86 Prozent) – mit Abstand vor Plattformen wie Amazon oder Online-Drogerien. Versandapotheken sind auch die Online-Informationsquelle Nummer 1 beim Kauf rezeptfreier Medikamente: 89 Prozent der Online-Besteller:innen informieren sich auf diesen Webseiten über Schmerzmittel, Erkältungsmittel und andere Produkte.

Die Meinungen anderer Kund:innen dienen 73 Prozent der Online-Besteller:innen als Kompass beim Medikamentenkauf im Netz, zeigt der Marktcheck (Mehrfachantworten waren möglich). Neben den Kundenbewertungen spielen die eigenen Erfahrungen, Preis und Bequemlichkeit große Rolle.

Bei den jüngeren Online-Besteller:innen (bis 29 Jahre) nutzen immerhin 32 Prozent die Kanäle von Influencer:innen, um sich über Anwendungen und Nebenwirkungen rezeptfreier Medikamente zu informieren. Das passt zu den Entwicklungen im Health-Marketing-Markt, dessen Reichweite in den digitalen Netzwerken stetig zunimmt.

Weiterführende Infos und Links:

Der komplette Marktcheck-Bericht ist hier abrufbar:
<https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/74905>

Für weitere Informationen

Pressestelle der Verbraucherzentrale NRW

Tel. (0211) 38 09-101

presse@verbraucherzentrale.nrw